

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1951/4/26 2Ob702/50, 2Ob551/54, 2Ob579/55, 2Ob135/57, 2Ob397/61, 2Ob18/66, 2Ob285/75, 10ObS78

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 26.04.1951

Norm

ABGB §1325 B2

Rechtssatz

Ein Kausalzusammenhang zwischen Unfall und Begehrungsneurose ist dann anzunehmen, wenn der Verletzte sich der seinen Wunschtendenzen zugrundeliegenden Krankheitserscheinungen nicht bewußt oder infolge besonderer Veranlagung außer Stande ist, diesen Wunschtendenzen zu begegnen.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 702/50
Entscheidungstext OGH 26.04.1951 2 Ob 702/50
Veröff: SZ 24/113
- 2 Ob 551/54
Entscheidungstext OGH 17.07.1954 2 Ob 551/54
- 2 Ob 579/55
Entscheidungstext OGH 05.10.1955 2 Ob 579/55
- 2 Ob 135/57
Entscheidungstext OGH 29.05.1957 2 Ob 135/57
- 2 Ob 397/61
Entscheidungstext OGH 13.10.1961 2 Ob 397/61
- 2 Ob 18/66
Entscheidungstext OGH 17.02.1966 2 Ob 18/66
- 2 Ob 285/75
Entscheidungstext OGH 29.01.1976 2 Ob 285/75
Vgl
- 10 ObS 78/11k
Entscheidungstext OGH 06.12.2011 10 ObS 78/11k
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1951:RS0030821

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

18.01.2012

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at